

Mittwoch, 21.6.23

Griessener Allgemeine



Hier wird gelesen, die Musiker hören zu.

FOTO: SIW

Musiziert und vorgelesen

Wandelkonzert an der IGS Busecker Tal

Buseck (siw). Beim Wandelkonzert des Jahrgangs 5 der Integrierten Gesamtschule Busecker Tal in Kooperation mit der Musikschule wurde am Samstag eine alte Tradition fortgesetzt. An vier verschiedenen Standorten in der Schule konnten die Besucher die musikalischen und literarischen Darbietungen der Schüler verfolgen. Mit dabei die jeweiligen Lehrkräfte.

»Darunter viele Kollegen von der Musikschule, ohne die uns die Einstudierung an den Instrumenten nicht möglich wäre«, erklärte Katja Schäfer. Die Koordinatorin 5-7 hatte mit Schulleiter Dieter Maier die Besucher in der Aula begrüßt.

Diese wurden mit einem Kurzfilm überrascht, der von Kreativität nur so strotzte. Schneewittchen und die sieben Zwerge, dargestellt von Playmobil-Figuren, die Umgebung mit Legosteinen ausgebaut, künstliche Weihnachtsbaumkerzen flankierten einen Kamin. Klar, dass das Ganze mit passender Musik unterlegt war und die Sprecher auf eine gute Betonung geachtet haben. Stürmischer Applaus.

Während an dieser Stelle und bei den Geschichten, die die Autoren im Deutschunterricht verfasst haben, Fantasie und Kreativität ausdrücklich gewünscht werden, so sieht das bei den musikalischen

Darbietungen ganz anders aus. Hier sollten sich die jungen Instrumentalisten an die Noten halten.

Das ist ihnen sehr gut gelungen. Was in neun Monaten seit Schuljahresbeginn erarbeitet wurde, hatte Hand und Fuß. Die Bläser-Band, Drummer, Streicher, Gitarren und Keyboarder sowie eine Band mit zwei Sängerinnen wurden mit anerkennendem Beifall belohnt.

Dies gilt ebenso für die 18 Vorleser. Die erfundenen Geschichten deckten eine große Bandbreite ab. Mal ging es adelig-teuflisch zu, dann spielten unctiones Gold und Kinderarbeit eine Rolle.